



Gemeindebrief

Februar 2026

März 2026



Evang.-Luth. Pfarramt Lutherkirche Hof – Hofecker Straße 9 – 95030 Hof

lutherkirche-hof.de

Infos per Whats App

Aktuelle Informationen der Lutherkirche Hof zu Veranstaltungen, Gottesdiensten und besonderen Aktionen sind ab sofort per WhatsApp erhältlich.

Anmelden geht ganz einfach:

1. Die Nummer 09281 769110 als Kontakt (z.B. Lutherkirche Hof) auf dem Mobiltelefon speichern.
2. Eine WhatsApp Nachricht an diesen Kontakt senden z.B. mit dem Text: „Ich möchte eure News erhalten“.

Das war's! Innerhalb eines Tages werdet ihr in die Liste der Empfänger aufgenommen (Diese Liste ist NICHT für andere Empfänger sichtbar).

Zum Abmelden genügt ebenfalls eine einfache Nachricht z.B. mit dem Text: „Ich möchte die News nicht mehr“.

Probiert es aus und seid immer aktuell informiert!



Liebe Leserinnen und Leser

„Siehe, ich mache alles neu“

(Offenbarung 21,5)

– so spricht Gott mitten im Umbruch. Am Horizont des Winters ist der Silberstreif des Frühlings schon spürbar. Neue Freude zieht ein in unser Menschenherz. Und verdrängt nach und nach die letzten Spuren lichtarmer Tage.

In himmlische Freude taucht der Seher seine Gemeinde. Wo aber die Freude größer ist als die Sorgen, da sehen wir sie, die verheißungsvollen neuen Wege. Sehen, wer da gemeinsam unterwegs ist – getragen von neuer Zuversicht und neuer Hoffnung. ‚Wirf dein Herz voraus, dann kommt der Rest hinterher.‘ In Christus hat Gott sein Herz voraus geworfen, in diese Welt hinein, verbindet sein Herz mit unserem, schließt uns in sein Herz, damit er überspringt, der Funke:

PfarrerIn Andrea Setterhall-Fraunholz bietet in diesem Jahr mit den Alltagsexerzitien eine wunderbare Möglichkeit, das Herz aufzuräumen, damit es stark wird, neuen Mut zu wagen.

Dankbarkeit macht es groß, das Herz: So geben wir unserer Organistin Marion Höra unseren Dank mit auf ihren weiteren Lebensweg.

Jahrzehntelang hat sie unser Herz berührt mit ihrer Orgelmusik und ihrer Stimme.

Lachen ist gesund – für Herzgesundheit sorgt das Luthertheater und entführt uns in himmlische Höhen beim „Termin mit Petrus“.

In der Ruhe liegt die Kraft, dazu laden die ökumenischen Taizé-Andachten ein.

Folgen sie der Lichtspur und entdecken Sie, wie der Glaube zum Leben hilft im Lichtblickegottesdienst.

Erst Kerng, dann Klees: Inspiriert durch Gottes Wort und im Anschluss ein gutes Sonntagsessen halten Leib und Seele, Herz und Geist gesund.

Luthers Männerabend lädt zum Entdecken göttlicher Kräfte ein.

Karwoche und Ostern konfrontieren uns mit der Dynamik der Leidensbereitschaft, in der sich der neue Anfang verbirgt – macht uns bereit für den roten Faden von Gottes Handeln: „Siehe, ich mache alles neu.“

Ihr Pfarrer
Rainer Mederer



Liebe Luthergemeinde,
viele haben es sicherlich schon mitbekommen: Zum Jahresende habe ich schweren Herzens meinen Organistendienst in der Lutherkirche aufgegeben.

Anfang der 90er-Jahre begann ich als Präparandin, Kirchenorgel zu lernen. Fast täglich bin ich zum Üben in die Lutherkirche gegangen und begann vor 31 Jahren, im Oktober 1994, Woche für Woche meinen Orgeldienst in verschiedenen Gemeinden im Dekanat Hof einzubringen.

Zum 01.01.2010 bekam ich dann die Möglichkeit für die Festanstellung hier in der Luthergemeinde, wofür ich heute noch sehr dankbar bin.

Nun lebe ich ja seit mittlerweile 5 ½ Jahren in Niedersachsen und komme seitdem nur noch ca. alle 3 Wochen in Hof zu meinen Eltern und um ein paar Vor-Ort-Tage bei meinem Arbeitgeber, der Diakonie Hochfranken, einzulegen. Bisher habe ich das immer lange im Voraus in Verbindung mit einem Wochenende geplant, um weiterhin in der Lutherkirche Orgel spielen zu können.

Leider sind diese langfristigen Planungen und langen Abwesenheiten von zu Hause aber eine große Herausforderung, da beruflich und privat oft spontane Änderungen erforderlich wären. Ein bisschen älter wird man natürlich auch ;-) und ich musste nun einsehen, dass ich mir nicht mehr so viel zumuten kann wie bisher.

An dieser Stelle möchte ich mich noch mal bei Ihnen/euch allen für das Vertrauen, das musikalische Zusammenwirken sowie die tollen Gespräche in den vielen Jahren bedanken. Sicherlich werden wir uns ab und zu mal sehen, denn wenn ich mal am Wochenende in Hof bin, besuche ich gerne weiterhin den Gottesdienst in meiner Heimatgemeinde, der Lutherkirche.

Marion Höra

Im Weihnachtslieder-Gottesdienst am 28.12.2025 hat Pfarrerin Andrea Setterhall-Fraunholz unsere langjährige Kirchenmusikerin Marion Höra auf eigenen Wunsch aus ihrem langen Dienst als Kirchenmusikerin in der Lutherkirche verabschiedet und sich bei ihr herzlich bedankt. Als Begleitung hat der Kirchenvorstand Marion Höra eine große Laterne mit Licht geschenkt mit dem Wunsch, dass Gottes Wort immer eine Leuchte für ihre Füße und ein Licht auf ihrem Weg sei.

Die Gemeinde bedauert, eine engagierte Organistin, die unsere Gottesdienste durch das Orgelspiel aber auch den Gesang immens bereicherte, zu verlieren. Andererseits sehen wir natürlich die Gründe für die Entscheidung und können diese auch gut nachvollziehen.

Wir wünschen Marion Höra das Beste und Gottes Segen für ihren weiteren Weg. Die Lutherkirche und die Orgel der Lutherkirche stehen für Marion Höra auch weiterhin immer offen!

Zohldoooch für den Förderverein

Die Sparkasse Hochfranken feiert in diesem Jahr ihren 200. Geburtstag und die Vereine bekommen die Geschenke. Insgesamt wurden 20.000 Euro zur Verfügung gestellt, um Vereine aus den Bereichen Sport, Soziales, Kultur oder Umwelt in ihrem Engagement zu unterstützen.

Bei Radio Euroherz konnte man sich für diese Aktion bewerben und genau das tat unsere 1. Vorsitzende Stephanie Röhn bereits am Anfang des Jahres. Inzwi-



schon geriet diese Bewerbung etwas in Vergessenheit. Umso größer war dann natürlich die Freude und Überraschung, als wir



erfahren haben, dass wir zu den glücklichen Gewinnern gehören. Im Kinderhaus wurde der Vorsitzenden von Vertretern der Sparkasse Hochfranken und Radio Euroherz ein großer Scheck über 2000 Euro übergeben.

Von dem Geld soll passend zu den bereits vorhandenen Spielpferden im Kinderhaus, ein Stall gekauft werden. Damit wird das kreative Rollenspiel der Kinder, noch weiter unterstützt und gefördert.

Neben diesem ganz besonderen Grund zur Freude ist in den vergangenen Wochen auch sonst noch einiges Schönes passiert im Kinderhaus.

Ein fester und geschätzter Bestandteil unseres Kinderhausalltags sind die monatlichen Andachten mit Frau Pfarrerin Setterhall-Fraunholz. Mit viel Einfühlungsvermögen und kindgerechten Worten bringt sie den Kindern Glauben, Gemeinschaft und Besinnung näher – ein Angebot, das von den Kindern mit großer Aufmerksamkeit und Freude angenommen wird.

Im Kinderhaus spielt Musik derzeit eine große Rolle:

Einmal im Monat besucht unser Trommel-Fredi alle Kinder mit rhythmischen Klängen und gemeinsamer Trommelmusik.

Zusätzlich findet wöchentlich eine musikalische Früherziehung durch die Hofer Symphoniker statt. Dieses Angebot richtet sich an interessierte Familien, die ihr Kind in Kooperation mit der Musikschule anmelden und ermöglicht erste Erfahrungen mit Musik und Rhythmus durch das gemeinsame Musizieren.

In der Adventszeit durfte natürlich auch der Nikolaus nicht fehlen. Er besuchte die Kinder und brachte eine kleine Überraschung mit. Kurz darauf kam sogar das Christkind ins Kinderhaus und brachte viele tolle Spielsachen für die Kinder. Ein herzliches Dankeschön auch hier an unseren Förderverein, der diese Geschenke möglich gemacht und die Organisation mit übernommen hat.

Schon bald steht für unsere Vorschulkinder die Verkehrserziehung mit der Polizei an. Dabei lernen die Kinder praxisnah den sicheren Schulweg kennen – ein wichtiger Schritt auf dem Weg in die Schule.

Mit Blick nach vorne freuen wir uns außerdem auf die Faschingszeit, die wieder bunt, fröhlich und voller gemeinsamer Erlebnisse sein wird.

Wir danken allen, die unser Kinderhaus auf so vielfältige Weise unterstützen und freuen uns auf alles, was die kommende Zeit bereithält und wünschen allen ein frohes und gesundes neues Jahr 2026.

Termin bei Petrus

Noch sind ein paar Plätze frei

Wie bereits mehrfach angekündigt, spielt die Theatergruppe der Lutherkirche im Februar die himmlische Komödie „Termin bei Petrus“ auf der Bühne im Lutherhaus.

Zum Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefs waren bereits ca. 80 Prozent der verfügbaren Plätze reserviert, allerdings gibt es insbesondere am zweiten Wochenende (14.02 und 15.02.) noch Kapazitäten.

Erleben Sie ein heiteres Stück, dass ein bisschen an den „Brandner Kasper und das ewige Leben“ aber auch den „Münchner im Himmel“ erinnert. Und trotz aller Theater-Phantasie, Heiterkeit und Übertreibung steckt doch so manche Wahrheit zwischen den Zeilen.

Die Eheleute Heftig, ein Fachmann für Büroorganisation, ein Gegenspieler, der ein teuflisches Spiel treibt und zwei Erzengel, die ihre Aufgabe nicht so ernst nehmen, sind nur ein paar Protagonisten, die dafür sorgen, dass es bald ziemlich turbulent im himmlischen Vorzimmer von Petrus zugeht.



Premiere ist am Samstag, 07.02.2026 um 19.30 Uhr. Weitere Vorstellungen gibt es dann am Sonntag, 08.02. um 16.00 Uhr, sowie am Samstag, 14.02. um 19.30 Uhr und am Sonntag, 15.02. um 16.00 Uhr.

Vor der Sonntagsvorstellung gibt es wieder Kaffee und selbstgebackenen Kuchen im Untergeschoss des Lutherhauses. Darüber hinaus ist bei allen Vorstellungen für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Bitte melden Sie sich unbedingt an, um sich noch einen Platz zu sichern. Unangemeldete Besucher können nur eingelassen werden, sofern noch Plätze frei sind.

Ihre Theatergruppe
der Lutherkirche Hof

Songbotschaft

"Down on your knees"

Flora cash (2016)



Last I saw you
were down on your knees
Praying for some release
Check my bed
but you ain't next to me
And I'm wondering
where you ease
As dawn telling
you one let you know

But I don't understand this game
Bit my lip but I said I would find
Something I didn't know I had

Almost winning
and now I don't know
But it seems like
it's almost away from me

Maybe one day
I'll be strong enough
To find it out and I'll know it all
And the spring is running far
You got me thinking
Oh I want this to last
You got me thinking

Almost winning
and now I don't know
But it seems
like it's almost away from me
Maybe one day
I'll be strong enough
To find it out and I'll know it all
Do you think it's easy now

Now alone
Baby is it easy now
Now alone

Almost winning
and now I don't know
But it seems
like it's almost away from me
Maybe one day
I'll be strong enough
To find it out and I'll know it all.“

Und jetzt das Ganze auf deutsch:

„Auf Knien

Das letzte mal als ich dich sah,
da hast du auf Knien
um Freiheit gebetet.
Und als ich aufwachte,
warst du nicht mehr da.

Und ich frage mich,
wo du es jetzt besser hast.
Halte durch bis dir irgendwer
einen Tipp gibt.

Aber ich verstehe
dieses Spiel nicht.
Beiß mir auf die Lippen, sage mir,
würde ich wiederfinden, wovon
ich gar nicht wusste,
dass ich es hatte.

Ich war schon dabei zu gewinnen,
und jetzt bin ich mir
nicht mehr sicher.
Es sieht so aus als wäre alles so
weit weg von mir.

Vielleicht bin ich ja
irgendwann stark genug,
dass ich drauf komme
und Bescheid weiß.
Weit weg ist sie, die Quelle.
Du machst mich nachdenklich.
Warum konnte es nicht
bleiben wie es ist?
Du machst mich nachdenklich.
Glaubst du wirklich,
dass es jetzt leichter ist?

So allein.
Ist es wirklich leichter,
so allein?“

Wie ein Psalm, so findet dieser Song des Schwedisch-Amerikanischen Duos „Flora Cash“ seinen Ausdruck. Die Sängerin Sphresa Lleshaj war als Kind Ende der 1990er Jahre mit ihren Eltern aus dem Kosovo geflüchtet. In Stockholm traf sie 2012 den aus Minneapolis stammenden Singer-Songwriter Cole Randall. Durch ihre Musik waren sie aufeinander aufmerksam geworden. 2013, nach ihrem ersten gemeinsamen Album, heirateten sie. Die Musik verbindet und inspiriert sie bis heute.

Der Liedtext „Down on your knees“ regt zum Nachdenken an:

Ausgelöst durch den Drang nach Freiheit findet sich ein Mensch allein wieder. Ganz unten, „auf Knien“. Kalt und einsam macht sie, diese Freiheit.

Davon erzählen auch die Leidenspsalmen der Bibel, erzählen von dem, was verloren gegangen ist, und wie wir Menschen so ticken: „Würde ich jemals wiederfinden, wovon ich gar nicht wusste, dass ich es hatte?“ Erst wenn es weg ist, weiß ich es zu schätzen.

Erst beim genaueren Hinhören bahnt sich Neues an: Der Monolog der Klage wird zum Dialog. Seine Worte werden ihre. Wenn schon zwei Menschen entdecken, was sie doch aneinander haben, und dass einer den anderen braucht, um wieviel mehr gilt das für die Partnerschaft von Gott und Mensch: „Gott, ohne dich kann ich nicht gewinnen, ohne dich verliere ich das Wertvollste in meinem Leben.“

Diese Einsicht hat mich als Jugendlichen im zarten Alter von 17 Jahren zur Besinnung gebracht. Erst mit Pauken und Trompeten aus der Kirche rauskonfirmiert, durfte ich drei Jahre später entdecken, was für ein Schatz der Glaube ist. Der einzige Schatz, auf den

es ankommt. Und ich wusste: Da musst du dran bleiben, machte Nägel mit Köpfen und studierte Theologie, wurde Pfarrer und darf täglich aus dem Schatzkästlein unseres Glaubens leben. Und je mehr ich da rausnehme und mit anderen teile, umso mehr wird er, der Schatz: Gottes Grund unter unseren Füßen, so oft uns die Welt den Boden unter den Füßen wegreißt.

Es gibt immer einen Weg und die Tür bleibt offen, für alle, die es merken, was sie verlieren, wenn sie einsam werden und frustriert sind, weil sie ihren Schatz bloß noch in der Welt suchen und dort nicht finden.

Ihr Pfarrer
Rainer Mederer

Vorblick auf die Jubelkonfirmation

Sonntag, 17.05.2026

Herzlich eingeladen sind die Jubeljahrgänge 1951 (Kronjuwelkonfirmation), 1956 (Gnadene Konfirmation), 1961 (Eiserne Konfirmation), 1966 (Diamantene Konfirmation) und 1976 (Goldene Konfirmation) zur Jubelkonfirmation am Sonntag, 17. Mai 2026 in der Lutherkirche.

Bitte helfen Sie uns, alle Jubilare und Jubilarinnen darauf aufmerksam zu machen. Im Pfarramt liegen leider nicht immer aktuelle Kontaktdaten vor. Danke für Ihre Mithilfe! Wir freuen uns, mit Ihnen feiern zu dürfen.

Ob die silberne Konfirmation ebenfalls an diesem Sonntag stattfindet, oder ob es im Oktober einen eigenen Gottesdienst zur silbernen Konfirmation gibt, entscheidet der Kirchenvorstand in seiner Sitzung Ende Januar.

Bitte reservieren Sie sich als Konfirmand / Konfirmandin des Jahrgangs 2001 den 17.05.2026 vorsichtshalber auch schon einmal.

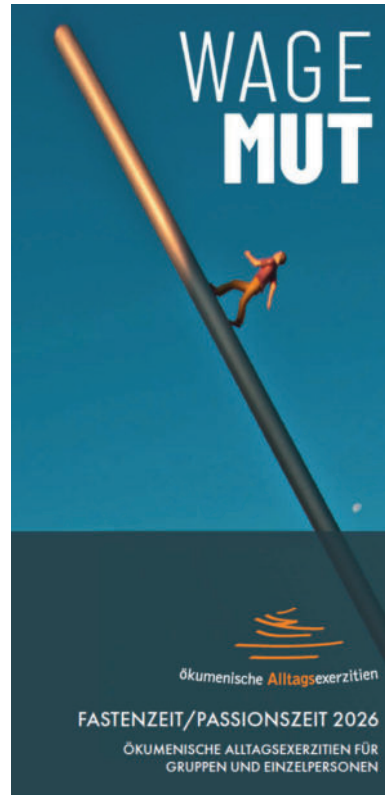
WAGEMUT

Ökumenische Alltagsexerzitionen 2026

Seit vielen Jahren bietet der Kirchenkreis Bayreuth in ökumenischer Zusammenarbeit mit dem Erzbistum Bamberg die ökumenischen Alltagsexerzitionen an. An verschiedenen Orten treffen sich Gruppen, die sich in Begleitung eines Gruppenleitenden gemeinsam 5 Wochen in der Fastenzeit mit einem bestimmten Thema beschäftigen. Ein Exerzitienbuch begleitet sowohl die wöchentlichen Gruppentreffen, als auch die täglichen Exerzitionen der Teilnehmer.

Was sind Exerzitionen? Das sind geistliche Übungen, die aus einer sehr alten Tradition entsprungen sind, wo Menschen sich bewusst Zeit genommen haben, um Gottes Wort und Gottes Wirken im eigenen Leben nachzuspüren. In unserer schnelllebigen Zeit ist die Teilnahme an Exerzitionen schon fast ein Luxus. Sich einmal rauszunehmen aus dem Alltag und sich einzulassen auf einen ganz eigenen Rhythmus mit Gott und Gottes Wort.

Die Alltagsexerzitionen wollen diese Chance auch mitten im Alltag bieten. Die Teilnehmenden müssen sich dazu täglich etwa eine halbe Stunde Zeit nehmen, um mit dem Exerzitienbuch als Leitfa-



den durch verschiedene Bibeltex-te zu wandern. Einmal in der Woche trifft man sich als Exerzitien-gruppe, um Erfahrungen und Wahrnehmungen auszutauschen, und um miteinander auch nach Antworten auf entstandene Fragen zu suchen.

Neben den präsenten Gruppen, die sich einmal in der Woche miteinander versammeln, gibt es seit einigen Jahren auch die Möglichkeit für Online-Exerzitionen. Hier be-

kommt man per Mail einen Tagesimpuls und hat die Möglichkeit zu einem wöchentlichen Online-Treffen mit einer geistlichen Begleitung. (Infos unter: www.oe-kuemenische-alltagsexerzitionen.de)

Das Thema für 2026 ist Wage Mut - Wagemut. Die fünf Exerzitionenwochen haben jeweils unterschiedliche Perspektiven auf dieses Thema eingenommen:

Woche 1: Mut beginnt mit Träumen

Woche 2: Grund zum Mut

Woche 3: Zumutung

Woche 4: Mutig aus dem Glauben leben

Woche 5: Mutig weiter

In der Lutherkirche wird Pfarrerin Setterhall-Fraunholz eine Gruppe anbieten. Wir treffen uns ab dem 27. Februar immer freitags um 15.00 Uhr im kleinen Luthersaal. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Setterhall-Fraunholz an: 0151-53 00 50 31 oder andrea.setterhall-fraunholz@elkb.de. Weil die Exerzitienbücher bestellt werden müssen, wäre es nett, wenn Sie sich umgehend anmelden würden, damit die Bücher dann am 27.2. auch für alle da sind. Vielen Dank!

„Kommt! Bringt eure Last.“

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen.



Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den

Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

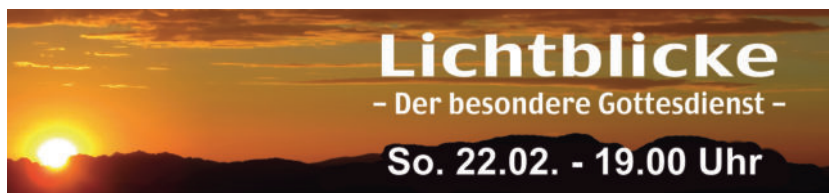
Kommt! Bringt eure Last.

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V

Weltgebetstag am 06.03.2026 in Hof

Gemeinsamer Gottesdienst
um 19.30 Uhr in der Kirche
St. Konrad

Gottesdienste



Auch im neuen Jahr laden wir wieder herzlich ein zu verschiedenen besonderen Gottesdiensten und Angeboten.

Die Lichtblicke-Gottesdienste, die ca. alle zwei Monate stattfinden, sind konzipiert, als moderne Gottesdienste in freier Form.

Hier erleben Sie Gottesdienste frisch und teilweise auch experimentell, aber durchaus auch tiefgreifend und spirituell.

Diese Gottesdienste sind gedacht für Menschen, die auf der Suche sind, aber auch für Menschen die von anderen Gottesdienstformen angesprochen werden.

Musikalisch werden die Lichtblicke-Gottesdienste begleitet von der Band Kraftfeld.

Kommen Sie - und laden Sie Ihre Freunde ein, die Kirche so vielleicht noch nie erlebt haben.

Vielleicht haben Sie auch Lust, bei der Vorbereitung und Durchführung eines Lichtblicke-Gottesdienstes mitzuwirken. Dann kommen Sie doch einfach zu un-

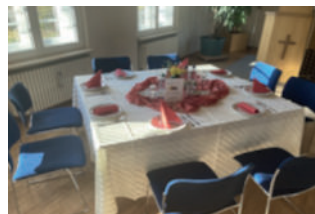
serem Vorbereitungstreffen (die Termine finden Sie im Kalender hier im Gemeindebrief), wir freuen uns auf Sie. Oder Sie schreiben uns eine Mail an lichtblicke@lutherkirche-hof.de oder melden sich im Pfarramt oder bei Pfrin. Setterhall-Fraunholz.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, 22.02. um 19.00 Uhr im Saal des Lutherhauses an Jugendliche und Erwachsene.

Ein ganz anderes Angebot erwartet Sie bei den Gottesdiensten "Kerng und Klees".

Hier laden wir Gemeindemitglieder und Gäste herzlich zum liturgischen Gottesdienst ein und danach servieren wir ein Mittagessen mit Klößen und Braten.

Der Gottesdienst und das anschließende Mittagessen, zu dem



alle eingeladen sind, ist auch ein Angebot an Menschen, die sonst den Sonntag möglicherweise alleine verbringen würden, die sich keinen Braten machen (oder vielleicht gerade in der jetzigen Zeit nicht leisten können) und die gerne in Gemeinschaft Gottesdienst feiern und anschließend Essen möchten.

Die Kosten für dieses Mittagessen, die wir mit einem Richtpreis angeben, werden über Spenden der Teilnehmer, die es sich leisten können, finanziert.

Geistliche Nahrung im Gottesdienst und anschl. ein fränkisches Mittagessen im Lutherhaus - das steht über diesem Angebot.

Am Sonntag, 08.03.2025 findet der letzte "Kerng und Klees"-Gottesdienst vor der üblichen Sommerpause statt. Das Angebot wird dann erst ab Herbst wieder aufgenommen.

Ihr Team von KERNG und KLEES freut sich darauf, Sie bewirten zu dürfen.

Kerng & Klees

Gottesdienst mit anschl. Mittagessen

So. 08.03. - 11.00 Uhr

Gottesdienste in der Karwoche

Wir bedenken das Leiden und Sterben von Jesus Christus

Dienstag, 31.03. - 19.00 Uhr Lichtblicke-Gottesdienst

Vorbereitet und durchgeführt von einem Team, musikalisch gestaltet mit eingehenden Liedern der modernen Kirchenmusik von der Band Kraftfeld.

Karfreitag, 03.04. - 09.30 Uhr Gottesdienst

mit Beichte und Hl. Abendmahl

Wir erinnern uns in diesem Gottesdienst mit Pfrin. Setterhall-Fraunholz an den Tod Jesu am Kreuz und was dieser für uns bedeutet.

Wir feiern die Auferstehung

Gottesdienste am Osterwochenende in der Lutherkirche

Ostersonntag, 05.04. 05.30 Uhr- Familien-Osternacht

Das Licht der Auferstehung erleuchtet die dunkle Kirche und bringt Hoffnung für uns alle.

Vorbereitet und konzipiert auch für Kinder und Jugendliche wird diese Osternacht von einem Team um Pfrin. Setterhall-Fraunholz.

Anschließend laden wir herzlich zum Osterfrühstück in den Luthersaal ein.

Donnerstag, 02.04. - 19.00 Uhr Gottesdienst

mit Beichte und Hl. Abendmahl

Im Gottesdienst am Gründonnerstag erinnern wir uns an das letzte Mahl von Jesus vor seiner Kreuzigung mit Prädikant Dieter Knöchel.

Karfreitag, 03.04. - 15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde

Wir erleben die letzten Momente von Jesus Christus bis zu seinem Tod am Kreuz von Golgatha. Wir denken daran in einer Andacht mit Pfr. Rainer Mederer.

Ostersonntag, 05.04. 09.30 Uhr - Festgottesdienst

Herzliche Einladung zum Osterfest mit Feier des Abendmahls um 9:30 Uhr mit Pfr. Mederer, musikalisch ausgestaltet vom Posaunenchor.

Ostermontag, 06.04. 10.00 Uhr - Emmaus-Spaziergang

Näheres dazu im nächsten Gemeindebrief.

Luthers Männerabend

Immer am 3. Dienstag im Monat von 19 - 20 Uhr im Lutherhaus

Luthers Männerabend braucht dringend Verstärkung! Ladet Eure Freunde und Nachbarn ein und kommt selbst!

17.2. Ihre ersten Früchte bringen sie vor Gott auf dem Weg ins gelobte Land, als dankbare Vorboten erfüllter Verheißung. Noch sind sie auf dem Weg, aber die Vorfreude treibt sie an: „Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.“

Welche Perspektive eröffnet uns die Gegenwart, schenkt uns Zuversicht, setzt Freude frei?

Am 17.3. begegnen wir Jesus, der um seinen guten Freund Lazarus trauert. Seine Tränen tragen schon die Kraft in sich, die den Tod überwindet: „Da weinte Jesus.“ Joh 11,35.

Wie der Mut zu trauern und zu weinen göttliche Kräfte mobilisiert, die stärker sind als der Tod, das gemeinsam zu entdecken lädt der Evangelist Johannes uns ein.

Euer Pfarrer
Rainer Mederer

Treffpunkt Lutherhaus

Frauenkreis

Offen für alle

Der Frauenkreis der Luthergemeinde ist offen für alle. Sie können auch gerne nur zu den Themen kommen, an denen Sie interessiert sind.

Wir treffen uns i.d.R. 14-tägig im kleinen Saal des Lutherhauses.

Dienstag, 10.02. - 18.00 Uhr
Geselliges Beisammensein

Dienstag, 24.02. - 18.00 Uhr
Drei Faschingsgeschichten
(Rosemarie Walter)

Dienstag, 10.03. - 18.00 Uhr
Ein Reisebericht der besonderen Art: "Leckeres vom Campingleben"
(Ursula Büttner-Schödel)

Dienstag, 24.02. - 18.00 Uhr
"Die Laugenbrezel" - eine Geschichte von Elke Knittel
(Rosemarie Walter)

Frauenfrühstück

Samstag, 14.03. ab 09.00 Uhr im Lutherhaus

Am 14. März 2026 treffen wir uns wieder zum gemütlichen Frühstück im Luthersaal. Zum Thema „ENERGIE?!“ freuen wir uns auf Frau Anja Keßler, Mental Health Coach, Hof.



Wie gewohnt beginnen wir um 09.00 Uhr. Herzlich eingeladen sind Frauen jeden Alters.



Um gut planen zu können, erbitten wir eine Anmeldung bis Donnerstag, 12.03.2026,

1. per E-Mail an frauenfruehstueck@lutherkirchhof.de,

2. über Anrufbeantworter unter der Telefonnummer 09281 1441533 oder

3. bei Frau Wunder im Pfarramt Lutherkirche, Tel. 099281 769110.

Das Team Frauenfrühstück freut sich darauf, Sie/Dich beim Frühstück begrüßen zu können!

Dies und Das

Konfestival

Im Übergang zu einer regionalen Konfirmandenarbeit werden wir dieses Jahr mit dem aktuellen Konfirmanden-Jahrgang, der dann Pfingsten seine grüne Konfirmation feiert, nicht nach Untertiefengrün auf Konfirüstzeit gehen, sondern wir fahren Ende Januar mit dem Dekanat und der Evangelischen Jugend Hof mit auf das Konfestival auf die Burg Feuerstein.

Im nächsten Gemeindebrief werden dann die Jugendlichen darüber berichten.

Gemeindenachmittag

Monatlich im Lutherhaus

Immer am dritten Donnerstag im Monat von 14:30-16:00 Uhr ist Feiern angesagt: Das Leben, die Gesundheit, die Gemeinschaft, pure Lebensfreude, Kaffee und Kuchen, Musik und Segen.

Herzliche Einladung!

Pfrin. Setterhall-Fraunholz
Pfr. Mederer und das Team
des Gemeindenachmittags

Passions- /Osterweg

Auch in diesem Jahr gestalten wieder Mitarbeiter/-innen der Luthergemeinde mehrere Stationen zu den Ereignissen rund um die Kreuzigung und Auferstehung von Jesus.

Allerdings steht zum jetzigen Zeitpunkt (der Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes war kurz nach Neujahr !) noch nicht im Detail fest, wie die Stationen aussehen werden und wo sie aufgebaut sind. Das wird das Vorbereitungsteam erst in den nächsten Wochen noch ausarbeiten.

Bitte informieren Sie sich deshalb gerne auf der Homepage der Lutherkirche unter www.lutherkirche-hof.de, auf den Flyern, die zu gegebener Zeit in der Kirche und im Gemeindehaus ausliegen und auch über unsere WhatsApp-News (siehe Seite 2) werden wir die Informationen verbreiten.

Das Vorbereitungs-Team

Taizé-Andachten

Gönnen Sie sich Zeit für sich. In Ruhe, mit Gesängen nach Taizé und ansprechenden Texten werden Seele und Geist berührt und erfrischt.

Die Andachten finden in der Dreieinigkeitskirche in Krötenbruck, bzw. dort im Gemeindesaal statt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr

Freitag, 31.01.2026
(Gemeindesaal)

Beziehungsweise barmherzig

Freitag, 28.02.2026
(Gemeindesaal)

Beziehungsweise gerecht

Donnerstag, 27.03.2026
(Dreieinigkeitskirche)

Beziehungsweise wahrhaftig



Monatssprüche

Februar 2026:

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.

5. Buch Mose, 26, 11

März 2026:

Da weinte Jesus.

Johannes 11, 35

Redaktionstermine:

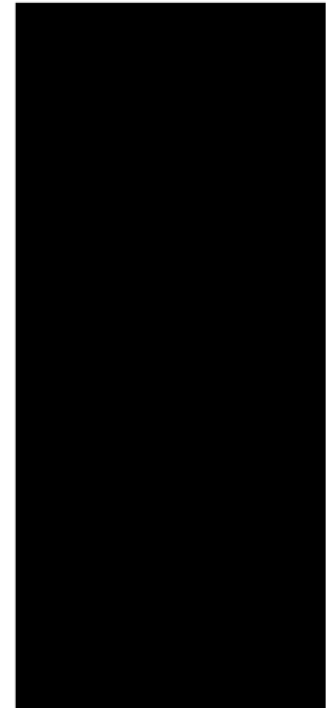
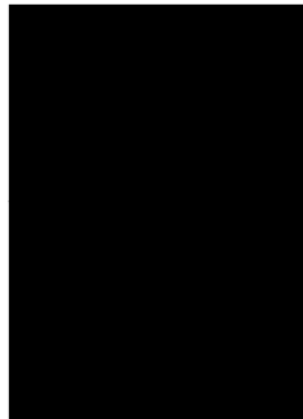
Redaktionsschluss für
diese Ausgabe:
09.01.2026

Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe:

März / April 2026
06.03.2026



Bestattet wurden:



Zahlen aus 2025:

Taufen:	11
Trauungen:	0
Bestattungen:	51
Konfirmation:	9

Austritte:	45
Eintritte:	1
Aktuelle Zahl der Gemeindeglieder:	2.569

Februar

1.02.	So	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Mederer)
2.02.	Mo	19.00	Probe der Theatergruppe
		19.30	Bandprobe
3.02.	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
4.02.	Mi	19.00	Kirchenchorprobe
		19.00	Vorbereitung Lichtblicke-Gottesdienst
6.02.	Fr	19.00	Posaunenchorprobe
		19.30	Generalprobe der Theatergruppe
7.02.	Sa	19.30	Termin bei Petrus (Premiere) - Laientheater im Luthersaal
8.02.	So	09.30	Gottesdienst (Prädikant Knöchel)
		16.00	Termin bei Petrus - Laientheater im Luthersaal
9.02.	Mo	19.30	Bandprobe
10.02.	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		18.00	Frauenkreis
11.02.	Mi	19.00	Kirchenchorprobe
		19.30	Kirchenvorstandssitzung
13.02.	Fr	19.00	Posaunenchorprobe
14.02.	Sa	19.30	Termin bei Petrus - Laientheater im Luthersaal
15.02.	So	09.30	Faschingsgottesdienst mit Reimpredigt (Pfrin. Setterhall-Fraunholz)
		16.00	Termin bei Petrus - Laientheater im Luthersaal
17.02.	Di	19.00	Luthers Männerabend
18.02.	Mi	19.00	Vorbereitung Lichtblicke-Gottesdienst
22.02.	So	19.00	Lichtblicke Gottesdienst
23.02.	Mo	19.30	Bandprobe
24.02.	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		18.00	Frauenkreis
25.02.	Mi	19.00	Kirchenchorprobe
26.02.	Do	14.30	Gemeindenachmittag
27.02.	Fr	15.00	Ökumenische Alltagsexerzitien 2026 - Wagemut
		19.00	Posaunenchorprobe

März

1.03.	So	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Setterhall-Fraunholz)
2.03.	Mo	19.30	Bandprobe
3.03.	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
4.03.	Mi	19.00	Kirchenchorprobe
6.03.	Fr	15.00	Ökumenische Alltagsexerzitien 2026 - Wagemut
		19.00	Posaunenchorprobe
8.03.	So	11.00	Gottesdienst "Kerng & Klees" (Pfr. Mederer)
9.03.	Mo	19.30	Bandprobe
10.03.	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		18.00	Frauenkreis
		19.00	Vorbereitung Lichtblicke-Gottesdienst
11.03.	Mi	19.00	Kirchenchorprobe
12.03.	Do	19.30	Kirchenvorstandssitzung
13.03.	Fr	15.00	Konfi-Kurs: Jesus erfahren und erleben
		15.00	Ökumenische Alltagsexerzitien 2026 - Wagemut
		19.00	Posaunenchorprobe
14.03.	Sa	09.00	Frauenfrühstück
		09.00	Konfi-Kurs: Jesus erfahren und erleben
15.03.	So	09.30	Gottesdienst (Pfrin. Setterhall-Fraunholz)
16.03.	Mo	19.30	Bandprobe
17.03.	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		18.00	Konfi-Kurs: Taufe-Beichte-Abendmahl
		19.00	Luthers Männerabend
18.03.	Mi	19.00	Kirchenchorprobe
19.03.	Do	09.00	Coaching für Kirchenmusiker
		14.30	Gemeindenachmittag
20.03.	Fr	15.00	Ökumenische Alltagsexerzitien 2026 - Wagemut
		19.00	Posaunenchorprobe
22.03.	So	09.30	Gottesdienst (Prädikant Knöchel)
23.03.	Mo	19.30	Bandprobe
24.03.	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		18.00	Frauenkreis
		18.00	Konfi-Kurs: Taufe-Beichte-Abendmahl
25.03.	Mi	19.00	Kirchenchorprobe
		19.00	Vorbereitung Lichtblicke-Gottesdienst
27.03.	Fr	15.00	Ökumenische Alltagsexerzitien 2026 - Wagemut
		19.00	Posaunenchorprobe
29.03.	So	09.30	Gottesdienst (Pfrin. Setterhall-Fraunholz)
31.03.	Di	18.00	Konfi-Kurs: Taufe-Beichte-Abendmahl
		19.00	Lichtblicke Gottesdienst

Bürozeiten:

Montag geschlossen

Di. 11.00 - 13.00 Uhr
16.00 - 18.00 Uhr
Mi. (nur telef.) 09.00 - 13.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 09.00 - 11.30 Uhr

Pfarramt (Christine Wunder):

Hofecker Str. 9
Tel. 09281 76 91 10

Kinderhaus (Daniela Schneider):

Lutherstr. 49
Tel. 09281 6 50 77
E-Mail:
kinderhaus-lutherkirche@t-
online.de

Mesner und Hausmeister:

(Alfred Werner)
Hofecker Str. 9
Tel. 09281 76 91 114

Vertrauenspersonen des

Kirchenvorstandes:
Gottfried Rädlein, Tel. 09281 66893
Barbara Tröger (Stellvertreterin)

Besuchsdienst:

Telefon: 09281 76 91 10

Redaktion:

Pfrin. Andrea Setterhall-Fraunholz,
Pfr. Rainer Mederer, Dieter Knöchel

Layout:

Dieter Knöchel

Bilder:

Birgit Engl, Förderverein Kinder-
haus, Marion Höra, pixabay.de



Pfr. Andrea Setterhall-Fraunholz
Tel. 0151 5300 5031
andrea.setterhall-fraunholz@elkb.de



Pfr. Rainer Mederer
Tel. 09281 77 94 934
rainer.mederer@elkb.de

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Hof
Kto.Nr. 121 207
BLZ: 780 608 96
IBAN:
DE02 7806 0896 0000 1212 07
BIC: GENODEF1HO1

Impressum:

Evang.-Luth. Pfarramt
Lutherkirche Hof
Hofecker Straße 9
95030 Hof
Tel. 09281 76 91 10
Fax: 09281 76 91 115
pfarramt.lutherkirche.hof@elkb.de